# In eigener Sache

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **47 (1991)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# In eigener Sache

### Verspätete Auslieferung von Heft 4

Das letzte Heft ist infolge verschiedener Umstände technischer Natur mit sehr großer Verspätung herausgekommen: Ende Oktober statt Mitte August. Viele Leser im In- und Ausland haben geschrieben oder angerufen, um das vermeintlich verlorengegangene Heft nachzuverlangen. Wir bitten alle unsere Mitglieder und Bezieher dieser ärgerlichen Verzögerung wegen um Entschuldigung.
Um den Rückstand wieder aufzuholen, erhalten Sie hier die Hefte 5 und 6 als Doppelheft 5/6 noch im Laufe des Dezembers. Wir hoffen, daß Ihnen bis zum Erscheinen des ersten Heftes 1992 genügend Zeit bleibt, den notgedrungen umfangreichen Inhalt dieses Doppelheftes zu bewältigen.
Die Schriftleitung dankt allen Lesern, die den Jahresbeitrag bzw. die Bezugsgebühr für 1991 rechtzeitig bezahlt haben. Sie wünscht der ganzen Lesergemeinde frohe Festtage und ein gutes neues Jahr. *ck.*

### Ein Postgirokonto in der Bundesrepublik

Wir sind im Laufe der Jahre immer wieder gebeten worden, doch ein Konto in Deutschland zu eröffnen, damit die Bezahlung der Mitgliederbeiträge bzw. der Bezugsgebühren einfacher und auch billiger vorgenommen werden kann. In der jüngsten Zeit nun sind die Kosten für die Überweisungen aus der BRD ins Ausland derart gestiegen, daß wir uns zur Einrichtung eines Kontos beim Postgiroamt in Karlsruhe entschlossen haben. Die notwendigen Angaben werden wir voraussichtlich im ersten Heft des neuen Jahres bekanntgeben können.
*ck.*

# Druck- und Denkfehler

*Poster gefälligst? Kein Problem: BON ausfüllen...*

Antwort gefällig? Kein Problem: VERSCHONEN Sie mich gefälligst mit Ihren aufdringlichen Angeboten...

*Wieviel teilig ist das Tafelservice?*

Wieviel fältig man sich doch ausdrükken kann! Manchmal aber auch nur ein fältig.

*Er ist jederzeit bereit, für mich mein Leben zu lassen.*

Gefährliche Bereitschaft!

*Erhalten Sie diesen echt vergoldeten Kugelschreiber.*

*In aufwendiger Handarbeit ist dieser Echtleder-Pullover gearbeitet.*

Das fehlte gerade noch, wenn man uns unecht Vergoldetes und Falschledernes andrehen wollte.

*Als besonders verwerflich empfinde ich das bewußte Schnüren von Angst...*

...die einem die Kehle zuschnürt.

*In den Farben cielblau und mintgrün*

Wie wär's zur Abwechslung mit himmelbleu und minzengreen?

*Mikrolykos*